Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/3681

Kleine Anfrage

der Fraktion der FDP

betr. **Studienbeginn wehrdienender Abiturienten**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Ist es zutreffend, daß der Bundesminister der Verteidigung sich an die Kultusminister der Länder gewandt und um Erleichterungen für die Abiturienten gebeten hat, die ihren Wehrdienst abgeleistet haben und danach studieren wollen?

2. Welchen Erfolg hat dieses Schreiben des Bundesministers der Verteidigung an die Kultusminister der Länder gehabt?

3. Wird demnächst der Studienbeginn mit dem Entlassungstermin der Bundeswehr oder umgekehrt abgestimmt werden?

4. Wird sichergestellt, daß in Zukunft Studienbewerbern, die ihren Wehrdienst abgeleistet haben, durch Zulassungsbeschränkungen keine Nachteile mehr entstehen?

5. Haben die Kultusminister der Länder zugesagt, daß in Zukunft für wehrdienstleistende Abiturienten, die ihr Studium nach der für bestimmte Fakultäten geltenden Regelung nur im Wintersemester beginnen können, das Sommersemester als Erstsemester eingerichtet und anerkannt wird?

6. Ist die Bundesregierung bereit, in Zukunft, so wie sie es schon einmal mit den Abiturienten gemacht hat, die im Juli 1967 einberufen wurden und jetzt studieren wollen, wehrpflichtige Abiturienten nach 15monatiger Dienstzeit vorzeitig zu entlassen, wenn sie auf diese Weise gleich im Anschluß an den Wehrdienst ihr erstes Studiensemester ohne weiteren Zeitverlust beginnen können?

Bonn, den 20. Dezember 1968

Mischnick und Fraktion

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51